

besser bauen schöner wohnen





Bauen und Wohnen

in Zahlen

+12,3 % **Baugenehmigungen**

Im ersten Halbjahr ist die Zahl der Baugenehmigungen für Wohnungen in Bayern zum Vorjahr deutlich gestiegen.



44 % **Alleinstehende**

Annähernd jeder zweite Einwohner Bayerns lebt in einem Einpersonenhaushalt.

190 Euro **Quadratmeterpreis**

So viel kostete im vergangenen Jahr in der Oberpfalz ein Quadratmeter baureifes Land – im Schnitt. In Oberbayern waren es 1176 Euro.



+11,7 % **Umsatzsteigerung**

Im Juni 2026 erzielt das bayerische Bauhauptgewerbe einen Umsatz von plus 11,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat.



Was bleiben darf

ZWISCHEN ERHALTEN, ANPASSEN UND RENOVIEREN

Im Alltag fallen oft zuerst die kleinen Dinge auf: Der Rollladen läuft nicht mehr sauber, eine Fuge im Bad sieht verdächtig aus, unter dem Dach fehlt plötzlich Platz. Und oft beginnt daraus eine ganz praktische Entscheidung: reparieren, anpassen, ergänzen – oder doch erneuern?

Genau dort bewegt sich diese Ausgabe. Ein Dachraum bekommt eine neue Aufgabe, ein alter Boden eine zweite Chance. Materialien dürfen Gegensätze zeigen, Technik muss zum Haus passen – und selbst im Garten kann bewusstes Weglassen mehr bewirken als der nächste große Eingriff.

Bauen und Wohnen heißt schließlich nicht, ständig alles neu zu erfinden. Vieles beginnt mit einem genaueren Blick auf das, was schon da ist. Und mit der Entscheidung, daraus etwas zu machen, das besser zum eigenen Alltag passt.

Viel Freude beim Lesen!

Ihre „besser bauen, schöner wohnen“-Redaktion



Foto: stockadobe.com/Halfpoint

TschättGPT

**Ey KI, wo kriech ich an
gscheidn Bodn, und gleich
noch scheene Dürn dazu?**

Suchergebnis:
Dostler, Bayreuth

HolzLand
Dostler
BAUEN | AUSBAUEN | GARTEN

**Bauholz, Terrassendielen, Gartenmöbel, Sichtschutz,
Überdachungen, Fassaden, Ökologische Dämmung,
Platten, Markisen, Sonnenschirme, Zäune und Deko
findest du dort auch.**



Stelle irgendeine Frage



INHALT

Bau, Beton, Fertig- & Massivhaus

ab Seite 6

Garten & Außenanlagen

Seite 34

Fenster & Türen

ab Seite 11

Wintergärten, Markisen & Rollläden

ab Seite 17

Stahl- und Metallbau & Schlosser

Seite 31

IMPRESSUM

Herstellung/Druck:

Oberpfalz Medien GmbH,
Weiden

Gesamtverantwortung Anzeigen/Redaktion:

Ivana Zang

Redaktion:

Max Friedl
Reiner Wittmann

Titelbilder:

stock.adobe.com/OH
stock.adobe.com/Photographiee.eu
stock.adobe.com/arkadij

Thema: Baukosten

S. 6

Preisfrage Hausbau

Was im Angebot steckt –
und was noch dazukommt.



Thema: Ofenplanung S. 25

Ofen mit Plan

Was Schornstein, Standort und Luft vorgeben.

Thema: Naturnaher Garten S. 34

Ein bisschen wilder

Warum im Garten nicht jede Ecke ordentlich sein muss.



Foto: stock.adobe.com/TIMDAVIDCOLLECTION

Was kostet das Haus wirklich?

WARUM DER ANGEBOTSPREIS NUR EIN TEIL DER RECHNUNG IST

Bei Fertighäusern steht der Preis früh im Raum. Was das Bauprojekt tatsächlich kostet, zeigt sich allerdings erst, wenn Grundstück, Erdarbeiten, Ausstattung und Nebenkosten mitgerechnet werden.

Beim Angebotsvergleich zählt deshalb vor allem der Leistungsumfang. Ein günstiger Preis für das Gebäude allein sagt wenig über die tatsächlichen Gesamtkosten aus. Ein genauer Blick in die Leistungsbeschreibung zeigt, was be-

reits im Preis steckt – und wofür später zusätzliche Kosten entstehen können.

Planung als größter Hebel

Wie wirtschaftlich ein Haus entsteht, wird zu einem großen Teil schon vor dem Baustart festgelegt. Größe, Gebäudeform, Raumaufteilung und Haustechnik haben erheblichen Einfluss auf das Budget. Ein kompakter Grundriss mit wenig ungenutzter Fläche kann Kosten senken, ohne dass Wohnqualität verloren geht.

Gerade die Planung beeinflusst auch beim Fertighaus einen erheblichen Teil der späteren Kosten. Manche An-

Wasserschaden, wir sind gerne für Sie da!

Reiß & Schreyer GmbH



Ebnather Straße 13
95682 BRAND

Fon: 09236/63 52
Fax: 09236/96 85 68
Mail: r-s-bohrtechnik@t-online.de
www.betonbohren-gmbh.de

- Bohren und Sägen in Mauerwerk und Stahlbeton
- Fugenschneiden
- Seilsägen
- Betonsprengen



GEBÄUDE-DIAGNOSTIK
Bettina Anna Braun

- Trocknung ■ Leckortung ■ Legionellenprüfung ■ Beheizung
- Qualitätskontrolle für Effizienzhausförderungen der KfW



Gebäudediagnostik Braun GmbH & Co. KG
Danziger Straße 4 • 95469 Speichersdorf
Telefon: 09275 972 753 - 0

info@gebaeude-braun.de
www.gebaeude-braun.de
Telefax: 09275 972 753 - 789

bieter bieten Planungsleistungen günstig oder sogar kostenlos an, wenn anschließend auch der Bauauftrag vergeben wird. Wer später wechseln möchte, kann dadurch gebunden sein. Sinnvoll ist deshalb, früh zu klären, welche Kosten entstehen, falls es nicht zur Beauftragung kommt.

Risiken früh erkennen

Besonders teuer können Punkte werden, die beim Vertragsabschluss noch offen sind. Wird beispielsweise die Bodenbeschaffenheit erst während der Bauphase untersucht, können zusätzliche Erdarbeiten oder besondere Gründungsmaßnahmen nötig werden. Ein Bodengutachten schafft hier früh Klarheit.

Auch technische und energetische Anforderungen sollten möglichst vor der Vergabe feststehen. Was zunächst zusätzliche Planungskosten verursacht, kann später teure Nachträge verhindern. Denn je mehr Fragen vor Baubeginn beantwortet sind, desto belastbarer wird die Kalkulation.

Der Preis entsteht vor dem Baustart

Ebenso wichtig ist eine möglichst genaue Leistungsbeschreibung. Materialien, Fenster, Böden, Wandaufbauten, Dämmung und technische Ausstattung sollten nicht erst während der Bauphase festgelegt werden. Sonst können zusätzliche Wünsche oder notwendige Änderungen den Preis schnell erhöhen.

Ein belastbarer Pauschalpreis setzt voraus, dass Materialien, Ausstattung und Leistungen möglichst genau feststehen. Überraschungen lassen sich bei einem Bauprojekt zwar nie ganz ausschließen. Viele Mehrkosten entstehen jedoch, weil Leistungen vor Vertragsabschluss nicht eindeutig beschrieben wurden.

Günstig bauen beginnt früh

Ob Fertig- oder Massivhaus: Wie hoch die Gesamtkosten am Ende ausfallen, hängt von vielen Faktoren ab. Grundstück, Grundriss, technische Ausstattung,



Foto: stock.adobe.com/Gina Sanders

Voruntersuchungen und Vertragsgestaltung beeinflussen das Budget mindestens ebenso stark wie die eigentliche Bauweise.

Ein niedriger Einstiegspreis sollte deshalb nie das einzige Entscheidungskriterium sein. Ein niedriger Angebotspreis allein macht ein Haus noch nicht günstig. Maßgeblich ist, was am Ende tatsächlich gebaut und bezahlt werden muss. (ots/exb)

MASSIVHAUS

bALK

... GENAU MEIN HAUS

Zuhause ist mehr als nur ein Ort

Gerne auch Termin in unserem Musterhaus vereinbaren. **Gerne melden!**

bALK

Unsere Leistungen:

Schlüsselfertiger Wohnhausbau

Sanierung / Bauen im Bestand

Individuelle Planung

Bauleitung

Massiv. Modern. Nachhaltig.

Ihr regionaler Partner für Wohnräume

Balk Massivhaus GmbH

Regensburger Str. 8a
92444 Rötz

09976 / 83 83 108

info@balk-massivhaus.de

www.balk-massivhaus.de

Instagram: balk_massivhaus

Mehr Platz unterm Dach

UNGENUTZTEN DACHRAUM SINNVOLL AUSBAUEN



Foto: stockadobe.com/Gebäude und Architektur

Unter dem Dach schlummert in vielen Häusern mehr Potenzial, als man auf den ersten Blick vermutet. Wo heute noch Kartons, Koffer und alte Möbel stehen, kann mit etwas Planung ein heller Rückzugsort entstehen – als Arbeitszimmer, Gästezimmer, Spielbereich oder gemütlicher Platz zum Abschalten.

Fehlt im Haus ein Zimmer, muss die Lösung nicht zwangsläufig ein Anbau sein. Ein vorhandener Dachraum kann zusätzlichen Platz schaffen, ohne das Haus nach außen zu vergrößern.

Erst überlegen, dann ausbauen

Bevor es an Farben, Möbel und Bodenbeläge geht, steht die Frage im Mittelpunkt: Wie soll der Raum später genutzt werden? Ein Homeoffice stellt andere Anforderungen als ein Kinderzimmer oder ein Gästezimmer. Auch

Raumhöhe, Dachschrägen, vorhandene Fenster und die Erreichbarkeit spielen eine Rolle. Dachschrägen wirken auf den ersten Blick manchmal wie verlorene Fläche. Richtig genutzt können sie jedoch besonders gemütlich sein. Niedrige Bereiche eignen sich beispielsweise für Einbauschränke, Regale oder Sitzmöbel. So entsteht Stauraum genau dort, wo klassische Möbel ohnehin kaum Platz finden würden.

Licht verändert den Raum

Besonders wichtig für die Wirkung eines Dachgeschosses ist Tageslicht. Tageslicht nimmt Dachschrägen ihre Schwere und lässt selbst kleinere Räume offener erscheinen. Dachfenster oder andere passende Fensterlösungen können deshalb entscheidend dazu beitragen, aus einem früher dunklen Speicher einen echten Wohnraum zu machen.



ROTHBALLER
ZIMMEREI

„Rothballer Zimmerei realisiert Bauwerke nach Maß, die Fachkompetenz in Konstruktion, Umsetzung und Design vereinen.“
Zimmerermeister Patrick Rothballer

Carports | Balkone | Terrassen
Pergolen | Holzfassaden | individuelle Holzkonzeptlösungen
Dachkonstrukte | Dachsanierung | Asbestsanierung

☎ 0176-36761375 | www.rothballer-zimmerei.de



Thomas Bauer
MEISTERBETRIEB

- ZIMMEREI
- SANIERUNG & UMBAU
- DACHDECKERARBEITEN
- PHOTOVOLTAIK
- SPENGLERARBEITEN
- KRANARBEITEN
- ZAUNBAU

📍 Leugaser Str. 8
95676 Wiesau

☎ Telefon: 09634/9158691
Fax: 09634/9169313
Handy: 0171/5506148

✉ zimbauer@t-online.de
🌐 www.zimmerei-bauer.info

Rechtzeitig Termin vereinbaren!

Auch bei der Einrichtung hilft eine eher leichte Gestaltung. Helle Wandfarben, natürliche Materialien und wenige bewusst gesetzte Möbel lassen den Raum ruhiger wirken. Holz passt dabei besonders gut zum Charakter vieler Dachgeschosse. Sichtbare Balken müssen nicht versteckt werden – im Gegenteil: Sie können dem Raum Persönlichkeit geben und einen schönen Kontrast zu modernen Möbeln schaffen.

Das Raumklima mitdenken

Unter dem Dach treffen sommerliche Wärme und winterliche Kälte besonders unmittelbar auf das Gebäude. Deshalb sollte bei einem Ausbau auch die vorhandene Dämmung betrachtet werden. Eine fachgerechte Lösung trägt dazu bei, dass der neue Raum das ganze Jahr über angenehm genutzt werden kann.

Wer ohnehin Arbeiten am Dach plant, kann deshalb überlegen, mehrere Maßnahmen miteinander zu verbinden. Zimmereien und Dachdeckerbetriebe können einschätzen, welche Möglichkeiten das vorhandene Gebäude bietet und wo Anpassungen sinnvoll sind.



Foto: stock.adobe.com/Gebäude und Architektur

Heute Spielzimmer, morgen Büro

Besonders praktisch ist es, den neuen Dachraum nicht zu starr zu planen. Was heute als Spielzimmer dient, kann später zum Arbeitsplatz oder Gästezimmer werden. Flexible Möbel, ausreichend Stauraum und eine zurückhaltende Gestaltung lassen Spielraum für Veränderungen.

So kann aus einem lange unbeachteten Teil des Hauses ein neuer Lieblingsplatz entstehen. Zusätzlicher Wohnraum muss also nicht immer neu gebaut werden. Manchmal ist er längst da. (exb)



100
Jahre Sägewerk Falter

www.falter-holz.de

Instagram: [falter_profilholz_hobelwerk](https://www.instagram.com/falter_profilholz_hobelwerk)

»Profilholz direkt vom Hersteller.«
Ihr regionaler und verlässlicher Partner.



Individuelle Außenfassaden, Terrassendielen und Fußböden aus Massivholz. **Wir arbeiten vorwiegend mit den Hölzern Lärche, Douglasie, Fichte, Weiß-Tanne und Zirbe.** Oberflächen: perfekt glatt gehobelt, fein gesägt, sägerau, gehackt, gebürstet oder farblich beschichtet möglich.



Foto: stock.adobe.com/Wilim Ihlenfeld

Ein Dach vor der Tür

WAS EIN VORDACH AM EINGANG LEISTEN KANN

Der Eingangsbereich ist die Visitenkarte eines Hauses. Schon ein Vordach kann viel dazu beitragen, dass er einladend wirkt – und ganz nebenbei schützt es Haustür und Besucher vor Regen, Schnee und direkter Sonne.

Bei der Gestaltung gibt es viele Möglichkeiten. Holz nimmt vorhandene Materialien an Fassade, Haustür oder Dach auf und gibt dem Eingang eine ruhigere Anmutung.

Klare Konstruktionen aus Metall oder Kombinationen mit Glas wirken dagegen leichter und moderner. Form und Material sollten Bezug auf Fassade, Haustür und Dach aufnehmen.

Details rund um die Haustür

Auch kleine Details verändern die Wirkung. Eine seitliche Verkleidung kann zusätzlichen Schutz bieten, integrierte Beleuchtung sorgt am Abend für Atmosphäre. Wer etwas mehr Platz zur Verfügung hat, kann den Bereich mit einer Bank, Pflanzkübeln oder einer dezenten Ablage wohnlicher gestalten.

Beim Neubau können Vordach, Haustür, Beleuchtung und Fassade von Anfang an gemeinsam geplant werden. So entsteht ein Eingangsbereich, bei dem Gestaltung und Funktion zusammenpassen. Aber auch bei bestehenden Häusern kann ein neues Vordach den Eingangsbereich sichtbar verändern.

Ein gut abgestimmtes Vordach fällt deshalb nicht nur bei Regen auf. (exb)

binner+
meixner
Massivhaus GmbH

Besuchen Sie unser
Musterhaus!

Föhrenstraße 30, Steinberg am See
geöffnet Sonntag 14 - 16 Uhr



BAU-INFOTAG
im Holz100 Musterhaus

Samstag, 17.10.2026, 14 - 16 Uhr
Jetzt anmelden, nur wenige Plätze verfügbar!



binner + meixner Massivhaus GmbH
92449 Steinberg am See
☎ 09431 - 99800-0
🌐 www.binner-meixner.de

Dieses Holz100 Musterhaus ist eine
schlüssselfertige Kooperation mit dem
Thoma Partner Markus Pohmann.

Leichter durch den Alltag

VORTEILE VON BARRIEREARMEN FENSTERN UND TÜREN



Foto: stock.adobe.com/Gina Sanders

Eine hohe Türschwelle fällt kaum auf – bis Kinderwagen oder Rollator darübermüssen. Das gilt besonders für Fenster, Balkon- und Terrassentüren sowie den Hauseingang. Bei Fenstern und Türen entscheiden oft wenige Zentimeter und eine gut erreichbare Bedienung über die Alltagstauglichkeit. Wichtig ist vor allem die Bedienung. Fenstergriffe sollten gut erreichbar sein und sich ohne großen Kraftaufwand bewegen lassen. Bei großen Fensterflächen oder schwer zugänglichen Elementen können leichtgängige Beschläge oder technische Unterstützung sinnvoll sein. So bleibt das Öffnen und Schließen auch dann angenehm, wenn Beweglichkeit oder Kraft einmal nachlassen.

Besonders deutlich zeigt sich der Unterschied bei Türen. Hohe Schwellen können im Alltag schnell zum Hindernis werden – nicht nur für Menschen mit Rollator oder Rollstuhl, sondern ebenso mit Kinderwagen, Einkaufstaschen oder Wäschekorb. Möglichst flache Übergänge zwischen Wohnraum, Balkon oder Terrasse schaffen deshalb mehr Bewegungsfreiheit und lassen Innen- und Außenbereich zugleich großzügiger wirken.

Auch ausreichend breite Durchgänge und gut erreichbare Türgriffe machen

sich im täglichen Leben bemerkbar. Wer den Eingangsbereich plant, kann zusätzlich darauf achten, dass vor der Tür genügend Platz zum bequemen Öffnen und Rangieren bleibt.

Barrierearmes Wohnen ist dabei längst kein Thema nur fürs Alter. Viele Lösungen erhöhen ganz selbstverständlich den Komfort für die ganze Familie. Was heute mit Kinderwagen praktisch ist, kann später aus ganz anderen Gründen hilfreich sein. Barrierearme Details bleiben über viele Lebensphasen nützlich. (exb)

besser bauen schöner wohnen

oberpfalz
medien



DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT AM:

18. November 2026

ANZEIGENSCHLUSS:

30. Oktober 2026

Kontaktieren Sie uns jetzt:

Oberpfalz Medien GmbH

Telefon: 0961/85-225

E-Mail: produktmanagement@oberpfalzmedien.de



Insektenschutz gleich mitdenken

FENSTER SINNVOLL AUSTAUSCHEN



Foto: stock.adobe.com/W PRODUCTION

Ein neues Fenster soll gut aussehen, leicht zu bedienen sein und möglichst lange Freude machen. Der Insektenschutz lässt sich bei dieser Gelegenheit direkt in die Planung einbeziehen. Denn oft zeigt sich erst im Alltag, an welchen Stellen eine einfache Lösung reicht – und wo mehr Komfort gefragt ist.

Wird ein Fenster fast nur zum Lüften geöffnet, kann ein unauffälliger Schutz genügen. Anders sieht es bei Balkon- oder Terrassentüren aus, die mehrmals täglich genutzt werden. Hier sollte der Durchgang bequem bleiben und der Insektenschutz nicht ständig im Weg sein. Auch Dachfenster, große Glasflächen oder schwer erreichbare Öffnungen stellen andere Anforderungen.

Praktisch ist deshalb, Fenster und Insektenschutz als Einheit zu betrachten. Wie lässt sich das Fenster später reinigen? Gibt es Rollläden oder Sonnenschutz? Wird der Durchgang

oft genutzt? Soll das Schutzgewebe möglichst dezent wirken? Solche Fragen lassen sich leichter beantworten, bevor alles fertig montiert ist.

Bei Sanierungen geben vorhandene Rahmen und Anschlüsse vor, welche Varianten sinnvoll montiert werden können. Nicht jede Lösung passt zu jedem Fenster – und improvisierte Nachrüstungen wirken schnell störend oder umständlich. Wird der Schutz dagegen passend zur jeweiligen Öffnung gewählt, fügt er sich unauffällig in den Alltag ein.

Der beste Insektenschutz fällt im Alltag kaum auf: Das Fenster lässt sich öffnen, der Durchgang bleibt bequem – nur Mücken und Fliegen bleiben draußen. Wer diesen Punkt bei Neubau oder Modernisierung früh berücksichtigt, schafft eine Lösung, die man später kaum noch bemerkt. Und genau das ist oft das beste Zeichen dafür, dass sie funktioniert. (exb)



FÜR FENSTER, TÜREN & KELLERSCHÄCHTE

Am Fischweg 26
92256 Hahnbach
09621/2 39 37
0175 240 76 82

www.garcia-insektenschutzsysteme.de
BERATUNG BIS ENDMONTAGE

**IHR LOKALER ANSPRECHPARTNER
FÜR INDIVIDUELLE LÖSUNGEN**

Angebote u. Beratung
gerne per Telefon
oder E-Mail

FLIEGENGITTER
aus eigener
Fertigung

**ALLES
AUS
EINER
HAND**



ikuba -Dobmann
Fensterbau GmbH

**Jetzt staatliche
Förderung sichern!**

- Fenster & Türen
- Haustüren
- Sommergärten

- Rollläden & Insektenschutz
- Innen- & Außenbeschattung
- Service- & Reparaturarbeiten

www.ikuba-dobmann.com

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ info@ikuba.de

! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !

Erleben Sie einen besonderen Tag bei Distner
und freuen Sie sich auf einen exklusiven
Einblick in unsere neue Fertigung für
VIVO Holz- und Holz-Aluminiumprodukte.

 **Distner**[®]
FENSTER · TÜREN · ROLLÄDEN · WINTERGÄRTEN

EINLADUNG ZUM

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 11. Oktober 2026 | 10:00 – 17:00 Uhr

■ VIELFÄLTIGES
RAHMENPROGRAMM

■ AUSSTELLUNG & BERATUNG
EXKLUSIVE 2027-ANGEBOTE

■ LIVE-VORFÜHRUNGEN
11:30 & 14:30 UHR

■ GROSSE VERLOSUNG
13:00 & 16:00 UHR

DISTNER SETZT MAßSTÄBE

Ein Blick in die Fensterfertigung der Zukunft



Mit einem der bedeutendsten Zukunftsprojekte der Firmengeschichte setzt Distner ein starkes Zeichen für Wachstum, Qualität und den Standort. Die neue, hochmoderne Holzfensterproduktion verbindet leistungsstarke Maschinenteknik mit jahrzehntelanger Erfahrung und echtem handwerklichem Know-how.

Die Investition steht für weit mehr als moderne Maschinen: Sie schafft die Grundlage für effiziente Fertigungsprozesse, höchste Qualität und attraktive, zukunftsorientierte Arbeitsplätze in der Region. Moderne Technik unterstützt dabei die Menschen, deren Erfahrung, Können und Einsatz die Stärke des Unternehmens ausmachen.

Am Sonntag, 11.10., von 10 bis 17 Uhr öffnet Distner seine Türen. Bei Live-Vorführungen um 11:30 und 14:30 Uhr können Besucher die neue Produktion hautnah erleben.

Dazu gibt es Fröhschoppen mit Musik, kulinarische Angebote, Kaffee und Kuchen, Kinderprogramm, lokale Aussteller und eine große Verlosung mit einer Holz-Aluminium-Haustür als Highlight.

Ein Tag, der zeigt, wofür Distner steht: Fortschritt, Qualität, starke Arbeitsplätze und eine klare Zukunft am Standort.

vivo[®]
Holz und Holz-Aluminium
Fenstersysteme



Foto: stock.adobe.com/dima_pics

Wenn die Scheibe beschlägt

KONDENSWASSER AM FENSTER IST NICHT IMMER EIN WARNSIGNAL

Morgens sind die Scheiben beschlagen, am unteren Rand sammeln sich kleine Tropfen – besonders in der kühleren Jahreszeit ist das keine Seltenheit. Kondenswasser entsteht, wenn warme, feuchte Raumluft auf eine deutlich kühleren Oberfläche trifft. Das Fenster wird dann oft zur sichtbarsten Stelle.

Gelegentliches Beschlagen ist deshalb zunächst kein Grund zur Sorge. Vor allem nach dem Duschen, Kochen oder während der Nacht kann sich Feuchtigkeit an den Scheiben niederschlagen. Entscheidend ist, dass sie anschließend wieder verschwinden kann.

Hilfreich ist regelmäßiges Stoßlüften. Dabei wird feuchte Luft schnell nach draußen transportiert, ohne dass Wände und Möbel stark auskühlen. Auch gleichmäßiges Heizen kann helfen, große Temperaturunterschiede im Raum zu vermeiden.

Wer morgens Kondenswasser entdeckt, sollte Scheiben und Rahmen trockenwischen.

Aufmerksam werden sollte man, wenn Fenster dauerhaft nass bleiben oder sich Feuchtigkeit regelmäßig an Rahmen, Dichtungen oder angrenzenden Wänden sammelt. Bleibt die Feuchtigkeit dauerhaft, sollten Lüftung, Raumtemperatur und Fensterzustand überprüft werden. Gerade nach einem Fenstertausch verändert sich das Wohnverhalten manchmal unbemerkt: Neue Fenster schließen in der Regel dichter als alte. Dadurch bleibt mehr Feuchtigkeit im Raum – bewusstes Lüften wird umso wichtiger.

Kondenswasser ist also nicht automatisch ein Zeichen für einen Schaden. Es zeigt aber, dass Feuchtigkeit im Raum vorhanden ist. Beschlagene Scheiben allein sind also noch kein Warnsignal. Dauerhaft nasse Rahmen oder angrenzende Wände dagegen sollten nicht ignoriert werden. (exb)



GRADL
FENSTERBAU

■ Fenster

■ Haustüren

■ Rollläden

■ Insektenschutz

*Beratung, Planung und
Fertigung vom Fachbetrieb!*

Gewerbegebiet 6
92269 Dürnsricht
Tel 09438 / 90110-0

Tel 09438 / 90110-0
Fax 09438 / 90110-9
info@gradl-fensterbau.de

www.gradl-fensterbau.de



**TÜREN +
FENSTER**

... in solider
Handwerksarbeit
individuell gefertigt.





Fenster & Türen
PERSÖNLICHKEIT IN JEDEM DETAIL

- Holzfenster
- Holzalufenster
- Kunststofffenster
- Haustüren
- Innentüren
- Sonnenschutz
- Fliegengitter



Schreinerei SEITZ GmbH
MANUFAKTUR seit 1842

Schulwiesen 5
91249 Weigendorf

+49 9154 | 915 914 - 0
www.seitz-manufaktur.de

Türen, die Räume verändern

OFFENER GRUNDRISS - PRAKTISCHE DURCHGÄNGE



Foto: stock.adobe.com/Dzmitry Halavach

Küche, Essplatz und Wohnzimmer gehen in vielen Grundrissen heute fast nahtlos ineinander über. Im Alltag zeigt sich aber schnell: Manchmal braucht es eben doch eine Tür. Wenn im Wohnzimmer der Fernseher läuft, in der Küche gekocht wird und nebenan jemand konzentriert arbeiten möchte, wird aus Offenheit schnell Unruhe. Eine Schiebetür kann solche offenen Bereiche bei Bedarf wieder voneinander trennen.

Offen, wenn es passt

Türen trennen Räume – können sie aber genauso gut verbinden. Besonders Schiebetüren machen Wohnbereiche flexibel nutzbar. Bleiben sie geöffnet, entsteht ein großzügiger Übergang zwischen Küche, Essplatz und Wohnzimmer. Werden sie geschlossen, lassen sich Geräusche, Gerüche oder einfach der Blick in einen anderen Bereich

Benedikt Rager
Seit 1895
Ihr Schreinermeister

Fenster • Türen • Rollläden • Insektenschutz • Reparaturen

Dr.-von-Fromm-Straße 18 • 92637 Weiden • Tel. 0961/22135

Arnold

Fenster • Rollläden • Haustüren • Sommergärten

Arnold Bauelemente GmbH
Bahnhofstraße 3
92665 Altenstadt/WN
Tel. +49 9602 6348-0
info@arnold-bauelemente.de
www.arnold-bauelemente.de

Aktionszeitraum: 01.10.2026 – 31.12.2026

Die Aktionstür Modell 5405 von **Köster Quartett** erhalten Sie zum Sonderpreis:

EUR 3.550,- !* * inkl. MwSt. und Montage

Erhältlich bei Ihrem **KÖSTER** Handelspartner:

HERMAN
Fenster + Türen
www.herman-fenster.de

92699 Irchenrieth
Leuchtenberger Straße 33
Tel.: 09659-932750

Internorm
FENSTER • WINDOWS • FINESTRE • FENÊTRES

reduzieren. Weil kein Türblatt in den Raum schwingt, eignen sich Schiebelösungen zudem dort, wo jeder Quadratmeter zählt. Breite Durchgänge lassen zwei Räume stärker zusammenrücken, ohne sie dauerhaft zu einem Raum zu machen. Statt Räume vollständig voneinander abzuschotten, können breite Türöffnungen fließende Übergänge schaffen. Das Zuhause wirkt offener, ohne dass auf die Möglichkeit zur Trennung verzichtet werden muss.

Mehr Licht mit Glas

Nicht jeder Raum braucht vollständige Abschirmung. Gerade Flure, Eingangsbereiche oder innenliegende Räume profitieren davon, wenn Türen Tageslicht weitergeben. Glaselemente oder vollständig verglaste Türen können Bereiche optisch verbinden und trotzdem eine klare Grenze schaffen. Wer mehr Privatsphäre möchte, kann auf strukturierte oder matte Oberflächen setzen.

Auch gestalterisch lässt sich damit spielen: Glas wirkt leicht und zurückhaltend, während Holz oder farbige Türblätter stärkere Akzente setzen. So wird die Tür selbst zum Teil des Raumkonzepts.

Rückzug bleibt wichtig

So beliebt offene Wohnkonzepte sind: Geschlossene Räume haben weiterhin ihren Wert. Schlafzimmer, Arbeitszimmer oder Kinderzimmer brauchen Ruhe und Privatsphäre. Auch zwischen Küche und Wohnbereich kann eine klassische Tür angenehm sein, wenn Gerüche und Geräusche nicht durchs ganze Haus ziehen sollen.

Dabei muss eine funktionale Tür keineswegs langweilig aussehen. Schlichte Oberflächen und ruhige Holztöne nehmen Farben und Materialien aus dem Raum auf, ohne sich in den Vordergrund zu drängen. Wer es besonders ruhig mag, kann



Foto: stock.adobe.com/VP

Türen optisch mit Wand und Boden abstimmen. Auffälligere Modelle setzen dagegen bewusst einen Akzent.

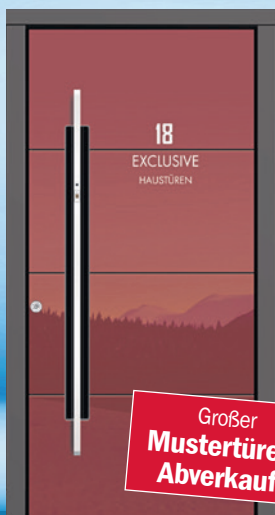
An morgen denken

Im täglichen Gebrauch zählen andere Dinge als im Ausstellungsraum: Wie häufig wird die Tür genutzt? Muss der Raum später anders funktionieren? Und bleibt genug Platz zum Öffnen? Solche Fragen helfen, eine Lösung zu finden, die langfristig funktioniert.

Gut geplante Türen machen Räume wandelbarer. Sie öffnen, wenn Gemeinschaft gefragt ist, und schließen, wenn Ruhe gebraucht wird. Genau darin liegt ihre Stärke: Sie verändern nicht nur den Grundriss, sondern auch das Gefühl dafür, wie flexibel sich ein Zuhause an den Alltag anpassen kann. (exb)

Über 40 Jahre
rosner

Fenster | Rollläden
Türen | Sonnenschutz



Großer
**Mustertüren-
Abverkauf!**

In unserer Ausstellung
zeigen wir Ihnen über
100 Mustertüren

Mitterweg 2 | Tirschenreuth
Telefon 09631/2517

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:

9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Mittwoch: 9 bis 12 Uhr

www.rosner-fenster-tueren.de

Energiesparen mit neuen Fenstern ...



Fenster+Türen
gnan

Industriestr. 6, 91275 Auerbach
09643 / 9232155

www.gnan.de info@gnan.de

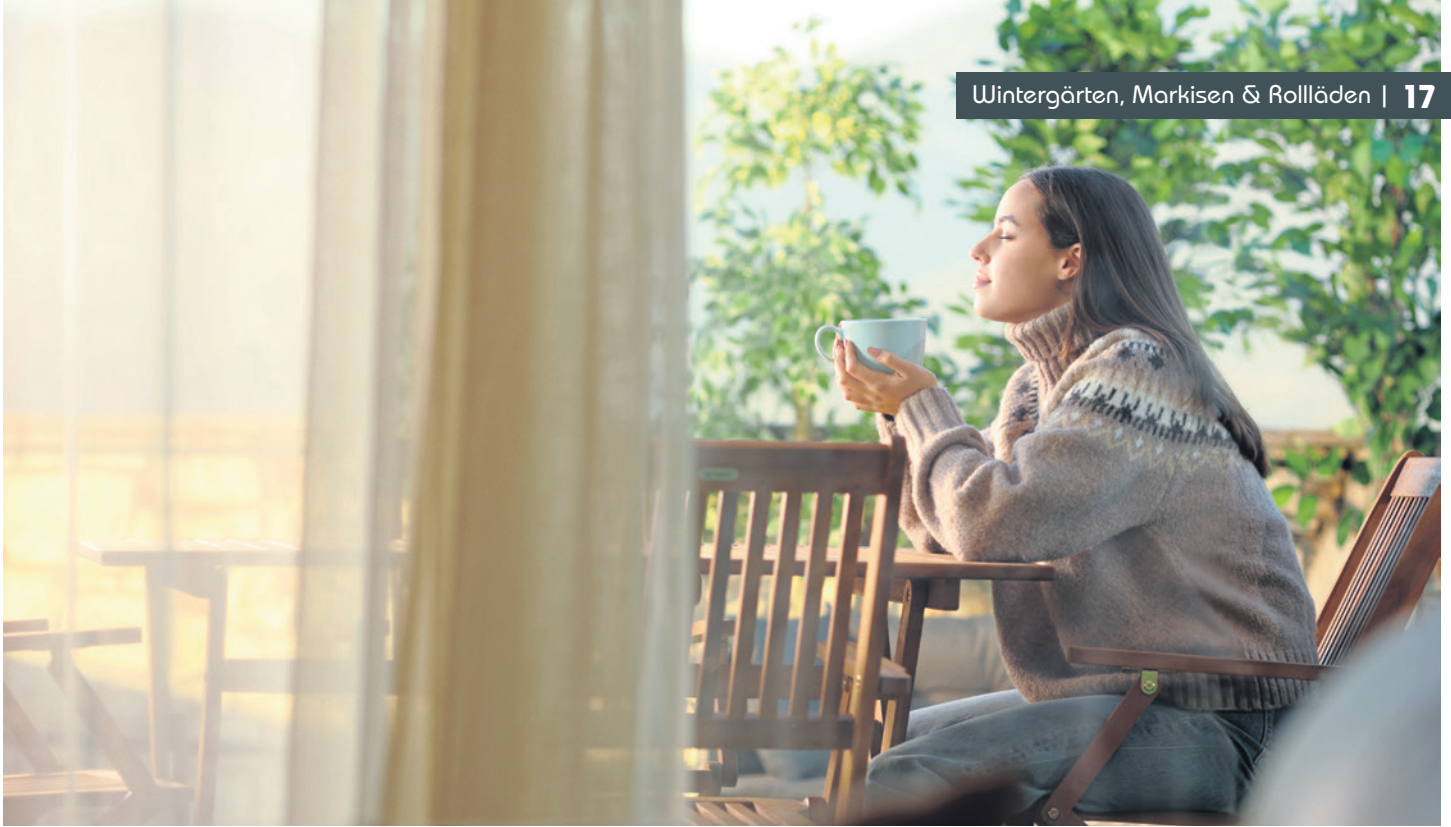


Foto: stock.adobe.com/Antonioguillem

Draußenzeit verlängern

SO NUTZEN SIE IHRE TERRASSE, WENN DIE ABENDE KÜHLER WERDEN

Im September entscheidet oft schon ein kühler Wind darüber, ob der Abend auf der Terrasse endet oder drinnen weitergeht. Seitlicher Wetterschutz, Licht und warme Textilien können die Terrasse auch an kühleren Tagen nutzbar machen.

Am meisten bringt zunächst Schutz vor Wind und seitlichem Regen. Markisen, Pergolen oder feste Überdachungen halten leichten Regen ab und schaffen einen geschützten Bereich, der sich schnell wohnlich anfühlt. Seitliche Elemente oder mobile Windschutze können zusätzlich helfen, wenn es zugiger wird. So entsteht ein Platz, an dem der erste Herbstregen seinen Schrecken verliert.

Mit kürzeren Tagen verändert sich auch das Licht. Decken, Kissen und ein wetterfester Teppich nehmen

kühlen Oberflächen etwas von ihrer Härte. Laternen, Lichterketten oder dezente Außenleuchten sorgen dafür, dass der Bereich auch nach Sonnenuntergang einladend bleibt. Statt greller Beleuchtung wirkt warmes, indirektes Licht besonders gemütlich.

Späte Gräser, Herbstblüher und immergrüne Pflanzen bringen Farbe auf die Terrasse, wenn vieles im Garten bereits verblüht. Zusammen mit Holz, Naturstein oder Textilien entsteht eine Umgebung, die sich fast wie ein zweites Wohnzimmer anfühlt.

Im Herbst verändert sich eben nur die Kulisse: weniger Betrieb, tieferes Licht, andere Farben. Die Terrassensaison endet deshalb noch lange nicht mit dem letzten heißen Sommertag. (exb)



BRUSTOR OUTDOOR SUN SYSTEMS OUTDOOR LIVING

- Lamellen: 18 cm | 21 cm (XL)
- Freistehend, angebaut oder gekoppelt
- ZIP screens, LED Beleuchtung, Heizung



Outdoor Living • Screens • Sun Protection
WIGRO
Rollläden • Fenster • Sonnenschutz

Am Briefzentrum 3 • 95448 Bayreuth
Tel.: 0921-792320

www.wigro-bayreuth.de

Spätsommer-Deal

Jetzt bis zu
**Cashback
600€**
sichern



*Aktion vom 01.09. – 31.12.26, modellabhängig:
mx 990 = 400 € Cashback, mx 5010 = 500 € Cashback,
mx pergola style, classic und cubic = 600 €.
Teilnahmebedingungen: markilux.com/de-de/cashback

**Die Beste unter der Sonne.
Made in Germany.**

LOTTER & AUSBERGER

Gasfabrikstraße 5 • 92224 Amberg
Telefon (0 96 21) 49 18-0
www.lotter-ausberger.de

markilux

Herbst hinter Glas

IDEEN FÜR LICHT, EINRICHTUNG UND NUTZUNG IM HERBST

Große Glasflächen sind die Stärke eines Wintergartens – und im Herbst zugleich seine besondere Herausforderung. Mit sinkenden Temperaturen rücken Möblierung, Textilien und Licht stärker in den Vordergrund.

Große Glasflächen ausbalancieren

Viel Glas sorgt für Weite, kann einen Raum aber auch etwas nüchtern erscheinen lassen. Materialien wie Holz, Flechtwerk oder Keramik setzen dazu einen natürlichen Kontrast. Pflanzen greifen Farben und Formen des Gartens auf und halten die Verbindung nach draußen lebendig.

Auch Textilien helfen bei der Gestaltung. Ein Teppich fasst beispielsweise eine Sitzgruppe optisch zusammen, Kissen setzen Akzente. Leichte Gardinen können große Fensterfronten strukturieren und dort Sichtschutz schaffen, wo er am Abend gewünscht ist.

Abends zählt die zweite Lichtstimmung

Tagsüber übernimmt die Sonne die Regie, nach Einbruch der Dunkelheit braucht der Wintergarten ein eigenes Lichtkonzept.

Eine einzige helle Leuchte lässt große Glasflächen schnell dominant wirken. Angenehmer ist es, Licht auf mehrere Stellen zu verteilen – etwa neben dem Sessel, auf einem Beistelltisch oder zwischen größeren Pflanzen.



Foto: stock.adobe.com/jesse

Was jetzt gut funktioniert

- Sitzplätze gezielt zum Garten ausrichten
- große Pflanzen zu kleinen Gruppen zusammenstellen
- harte Oberflächen mit einzelnen textilen Akzenten ergänzen
- Sichtschutz nur dort einsetzen, wo er tatsächlich gebraucht wird
- verschiedene kleine Leuchten statt einer zentralen Lichtquelle nutzen
- eine Ecke bewusst zum Lesen, Essen oder Kaffeetrinken einrichten

Der Raum bekommt eine neue Aufgabe

Dabei muss der Wintergarten nicht komplett umgestaltet werden. Oft genügt es schon, Möbel anders zu stellen und einzelne Elemente auszutauschen. Aus dem luftigen Sommeraum wird so ein Platz, der auch im Herbst selbstverständlich zum Alltag gehört. Der Garten bleibt sichtbar – nur betrachtet man ihn jetzt ganz entspannt hinter Glas.

(exb)

Schattiges Plätzchen?

Markisen · Terrassendächer · Pergolamarkisen



Lamellendächer

G GEBHART
Gardinen · Sonnenschutz · Objektausstattung

Georg-Hagen-Straße 8 · 95466 Weidenberg

Tel.: 0 92 78 / 83 03 · Fax: 0 92 78 / 80 33

info@gardinen-gebhart.de · www.gardinen-gebhart.de

Überdachungen mit Schiebeverglasung

Der clevere Zusatzraum.

Sicher und geschützt bei Wind und jedem Wetter.



Das Cabrio® unter den Wintergärten.

rondogard
www.rondogard.de

Informations-Material anfordern!
Einfach anrufen!

rondogard oHG Wintergartensysteme · 95463 Bindlach · Esbachgraben 5
Tel 09208/657 44-11 · Fax 09208/657 44-22 · E-Mail info@rondogard.de

Rollläden fit für die kalten Tage

WAS JETZT GEPFLEGT UND GEPRÜFT WERDEN SOLLTE

Foto: stock.adobe.com/barnaleeva



Rollläden arbeiten fast unbemerkt – bis sie plötzlich haken, klappern oder nicht mehr sauber schließen. Gerade nach einem Sommer mit Staub, Pollen und häufigem Gebrauch lohnt sich deshalb ein kurzer Check. Großen Aufwand braucht es dafür meist nicht.

Erster Blick: Panzer und Führungsschienen

Auf den Lamellen sammeln sich mit der Zeit Schmutz und feiner Staub. Eine weiche Bürste oder ein feuchtes Tuch reichen meist aus, um die Oberfläche zu reinigen. Auch die seitlichen Führungsschienen sollten frei von Blättern, Insektenresten und kleinen Fremdkörpern sein. Sitzt dort etwas fest, läuft der Rollladen oft unruhiger oder verkantet leichter.

Bedienung einmal bewusst testen

Beim täglichen Öffnen und Schließen fällt kaum auf, wenn sich etwas langsam verändert. Deshalb den Rollladen einmal vollständig herunter- und wieder hochfahren lassen. Läuft er gleichmäßig? Gibt es ungewöhnliche Geräusche? Bleibt er an einer Stelle hängen? Solche Hinweise sollte man nicht ignorieren. Bei elektrischen Antrieben gilt: Nicht selbst am Motor arbeiten, sondern im Zweifel einen Fachbetrieb hinzuziehen.



Foto: stock.adobe.com/SKobold

Nicht mit Gewalt nachhelfen

Hakt ein Rollladen, hilft kräftiges Ziehen oder Drücken selten weiter. Im Gegenteil: Gurte, Lamellen oder Aufhängungen können dabei zusätzlich belastet werden. Besser ist es, zuerst nach sichtbaren Hindernissen zu suchen. Bei einem schwergängigen Gurt kann auch dessen Zustand einen Blick wert sein. Ausgefranzte Stellen sind ein Zeichen dafür, dass ein Austausch näher rückt.

Vor dem Winter vorsorgen

Eine Reinigung vor der kälteren Jahreszeit zeigt zugleich, ob etwas hakt, locker sitzt oder ungewöhnliche Geräusche verursacht. Vor allem bei selten genutzten Rollläden an Gästezimmern, Kellerfenstern oder Terrassentüren lohnt ein Probelauf. (exb)

- ✓ Planen
- ✓ Beschriftungen
- ✓ Terrassendächer
- ✓ Markisen
- ✓ Polsterei

Armin Malzer
 Raumausstattung
 Autosattlerei
 Sonnenschutz
 Innenbeschattung

Galgenbergstr. 8a, 92637 Weiden, Tel. 0961/6344253

PLANEN SIE JETZT IHREN Wintergarten ODER Terrassendach

WINTERGARTENBAU • FENSTER • TÜREN

BANRUCKER
 Wintergärten der Spitzenklasse

VOM EINGABEPLAN BIS ZUR ENDMONTAGE

Infomappe „Wintergartenträume“ jetzt kostenlos anfordern!

92681 Erbdorf | Tel. 09682 183590

www.banrucker.de

Nicht alles muss gleich sein

SO GELINGT DER MATERIALMIX IM INNENAUSBAU



Foto: stock.adobe.com/Prasanth



Lindura - Holzboden
Nachhaltig - Robust - Alltagstauglich



**HOLZ
STAUBER**

Speckmühle 1
91275 Auerbach
Tel.: (09643) 1264
www.holzstauber.de

Holzboden, Treppe, Geländer und Einbauten müssen nicht aus derselben Materialfamilie stammen. Oft reicht es, einzelne Farben oder Oberflächen an anderer Stelle wieder aufzunehmen. Gerade beim Innenausbau lässt sich so ein roter Faden schaffen, der vom Boden über die Treppe bis zu Geländern und Details reicht.

Holz als ruhige Basis

Ein Holzboden bildet häufig die größte zusammenhängende Materialfläche im Raum. Dabei muss nicht jedes weitere Bauteil exakt denselben Farbton aufnehmen. Im Gegenteil: Eine Treppe darf sich bewusst absetzen. Helle Dielen können mit dunkleren Stufen kombiniert werden, eine markante Maserung mit ruhigen Flächen. Einzelne Farbtöne oder Strukturen können an Türen, Möbeln oder Wandflächen wieder auftauchen.

Kontraste gezielt einsetzen

Besonders interessant wird der Innenausbau, wenn Holz auf Metall oder Glas trifft. Ein dunkles Geländer neben warmen Holzstufen wirkt klar und modern, ohne kühl zu werden. Glas hält Blickachsen offen und eignet sich dort, wo Treppenbereiche nicht zu massiv erscheinen sollen. Wer es zurückhaltender mag, kann mit schlichten Stäben, Handläufen oder fein abgestimmten Beschlägen arbeiten.

Solche Kontraste funktionieren am besten, wenn sie nicht überall gleichzeitig auftauchen. Zwei oder drei



wiederkehrende Materialien reichen meist aus. Zu viele Oberflächen lassen einen Raum schnell unruhig wirken. Auch die Haptik zählt: Gebürstetes Holz, matte Metallflächen oder fein strukturierte Beschichtungen geben dem Materialmix Tiefe, ohne dass dafür starke Farben nötig sind.

Maßarbeit für schwierige Stellen

Gerade im Bestand folgt kaum eine Ecke dem perfekten Raster. Nischen, Dachschrägen und ungewöhnliche Übergänge verlangen häufig Maßarbeit. Hier spielt der Innenausbau seine Stärke aus: Einbauten können vorhandenen Platz aufnehmen, Stauraum schaffen oder störende Bereiche optisch beruhigen. Auch unter einer Treppe lässt sich Fläche sinnvoll nutzen – vom geschlossenen Schrank bis zur offenen Ablage.

Dabei lohnt es sich, Boden, Treppe und Einbauten nicht getrennt zu betrachten. Werden Materialien und Anschlüsse gemeinsam geplant, wirken die Übergänge wie von Anfang an vorgesehen.

Die Gestaltung darf nach draußen weitergehen

Auch am Hauseingang lässt sich die gewählte Linie fortsetzen. Ein Vordach mit Metallrahmen, ein Geländer in derselben Oberfläche oder einzelne Holzelemente greifen Details aus dem Innenraum auf, ohne das Konzept einfach zu kopieren.

Am Ende braucht ein gelungenes Zuhause keinen Einheitslook. Viel interessanter ist ein Zusammenspiel aus Materialien, die unterschiedliche Aufgaben übernehmen und trotzdem zueinander passen. Gute Handwerksarbeit fällt oft dort auf, wo Materialwechsel und Anschlüsse sauber gelöst sind. (exb)

Treppen ■ Balkone ■ Geländer ■ Vordächer

TREPPEN-ECKERT

DER TREPPEN-SPEZIALIST

www.treppen-eckert.de

Gewerbegebiet | 92729 Weiherhammer | Tel.: 09605/547 | info@treppen-eckert.de

**Treppen und
Möbel aus
heimischen
Hölzern**



**Schreinerei
Greger**

Walbenreuth 15
95679 Waldershof
Telefon: 09231 / 72542

schreinerei-greger@t-online.de
www.schreinerei-greger.de

gefertigt aus Meisterhand



Was im Bad dicht bleiben muss

FUGEN UND ANSCHLÜSSE REGELMÄSSIG PRÜFEN

Im Bad kommt jeden Tag viel Wasser zusammen. Beim Duschen spritzt es an die Wand, am Waschbecken läuft etwas daneben, rund um die Wanne bleibt Feuchtigkeit zurück. Meist ist das kein Problem. Trotzdem lohnt es sich, einige Stellen regelmäßig anzusehen.

Vor allem Fugen an Dusche und Wanne sollten geschlossen und sauber sein. Zeigen die Fugen Risse, lösen sie sich oder verfärben sie sich stark, sollte die Ursache untersucht werden. Auch unter dem Waschbecken können kleine Undichtigkeiten lange unbemerkt bleiben. Ein kurzer Blick auf Anschlüsse und Leitungen zeigt schnell, ob alles trocken ist.

Ebenso wichtig sind die Übergänge zwischen Wand, Boden, Dusche und Wanne. Bleiben einzelne Stellen ständig feucht oder tauchen dort immer wieder dunkle Flecken auf, sollte man die Ursache klären lassen. Einfach darüber zu streichen oder eine neue Silikonschicht aufzutragen, löst das Problem nicht immer.

Der schnelle Bad-Check

- **Fugen ansehen:** Gibt es Risse oder offene Stellen?
- **Unter das Waschbecken schauen:** Sind Rohre und Anschlüsse trocken?
- **Dusche und Wanne prüfen:** Bleibt irgendwo ständig Wasser stehen?
- **Ecken kontrollieren:** Gibt es dunkle oder feuchte Stellen?
- **Auf Gerüche achten:** Muffiger Geruch sollte nicht ignoriert werden.
- **Bei Unsicherheit handeln:** Wiederkehrende Feuchtigkeit lieber prüfen lassen.

Am besten wandert der Kontrollblick in die normale Putzroutine. Dann fallen Risse, feuchte Stellen oder lockere Fugen auf, bevor sie zum dauerhaften Problem werden. (exb)

Wasserschaden?
Keine Sorgen! Wir orten und beseitigen auch Ihren Wasserschaden.

Gebäudediagnostik THASLER GmbH



Leckageortung

Ortung bei Wasserschäden aller Art. Wie zum Beispiel Rohrbruch, eine undichte Gebäudehülle oder Druckverlust in Leitungen.



Trocknung

Fachgerechte Trocknungsmaßnahmen nach Wasserschäden an allen Bausubstanzen.

Wasserschaden Soforthilfe:

09606 - 9154041

Gebäudediagnostik Thasler GmbH
Wernberger Str. 61 | 92536 Pfreimd
www.thasler.eu

Winterbau-, Hallen-, Zeltbeheizung, Bautrocknung
mobil, flexibel, effizient
20 Jahre zufriedene Kunden

HEINZ
BAUSANIERUNG GMBH · KEMNATH
Tel. (09642) 1377

Tankreinigung
Fachbetrieb nach WHG
Reinigung, Wartung, Stilllegung, Innenhüllen, Beschichtung, TÜV-Abnahmen für Heizöl-, Diesel- und Benzintanks

Firma Kraus
92690 Pressath
Telefon 09644/1345

Naturstein, fein dosiert

AKZENTE SETZEN - MIT NATURSTEIN

Naturstein muss im Bad nicht gleich die ganze Wand erobern. Oft reicht eine einzelne Fläche, um dem Raum Gewicht zu geben: eine Waschtischplatte, eine Nische in der Dusche, eine Bank oder ein schmaler Streifen an der Wand.

Naturstein bringt Struktur mit, ohne laut zu werden. Keine Platte gleicht exakt der anderen; Maserungen und Farbabweichungen machen die Fläche lebendig und weniger gleichförmig - und gerade deshalb oft interessanter.

Gut funktioniert Naturstein dort, wo er mit ruhigeren Materialien zusammentrifft. Holz nimmt ihm die Strenge, Glas hält den Raum leicht, schlichte Fliesen lassen die Oberfläche stärker hervortreten. Besonders in kleineren Bädern kann das sinnvoll sein: Statt viele Materialien miteinander konkurrieren zu lassen, genügt ein bewusst gesetzter Akzent.

Welche Steinart sich eignet, hängt vom Einsatzort ab. Im Bad spielen Feuchtigkeit, Pflege und die Oberfläche eine Rolle. Eine Beratung im Fachbetrieb hilft deshalb mehr



Foto: stock.adobe.com/Sue Tansirimas

als die reine Auswahl nach Farbe. Dann bleibt Naturstein ein prägnantes Detail, statt den gesamten Raum zu bestimmen. (exb)

PERFEKTER NATURSTEIN

HAUSEIGENES NATURSTEINWERK UND RIESIGE AUSWAHL!

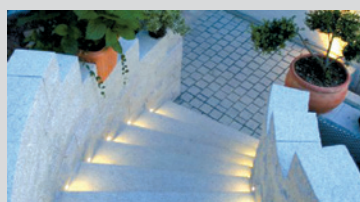
NOCH AUF DER SUCHE NACH IHREM GANZ INDIVIDUELLEN NATURSTEIN-TRAUM?

Dieser einzigartige Baustoff bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, lässt sich hervorragend mit anderen Materialien kombinieren und besticht durch hohe Qualität sowie Langlebigkeit.

Wir fertigen für Sie:

- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Waschtische
- ✓ Fensterbänke
- ✓ Küchenarbeitsplatten
- ✓ Treppenanlagen
- ✓ Wandverkleidungen
- ✓ Eingangsstufen ...

Kundenindividuelle Zuschnitte aus hochwertigem Granit, Marmor & Schiefer: Entdecken Sie bei uns eine große Auswahl an Natursteinen und profitieren Sie von unserer hauseigenen Fertigung und Veredelung mit kurzen Lieferzeiten.



60
JAHRE

FRITSCH

FLIESEN • MARMOR • SANITÄR
VINYL • DESIGNBÖDEN

www.fliesen-fritsch.de

Schwandner Höhe 5
(direkt an der B 85)
92439 Bodenwöhr-Neuenschwand
Telefon 09434 / 9 55 - 0

Mo. - Fr. 8.00 - 17.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr

KOMPLETTBAD-SERVICE

TRÄUMEN SIE NOCH VON IHREM NEUEN BAD?

Wir stehen für maßgeschneiderte und einzigartige Badezimmer, bei deren Planung und Realisierung Ihre Wünsche und Ideen im Mittelpunkt stehen. Dabei schaffen wir durch ein detailliertes Planungsverfahren mehr Bewegungsfreiheit und setzen durch die Verwendung von hochwertigen Materialien neue Maßstäbe in Komfort & Hygiene.

3.500m²
BÄDER-
AUSSTELLUNG

*Danke für
Ihr Vertrauen!*

Google

★★★★★

4,8 Sterne für FRITSCH.

JEDEN SONNTAG*
**SCHAU
SONNTAG**
13.00-17.00 UHR

* Außer an gesetzlichen
Feiertagen. Sonntags sind weder
Beratung, noch Verkauf erlaubt.

**IN DEN LETZTEN 20 JAHREN
DURFTEN WIR ÜBER 1.000
BÄDER SANIEREN.**

*... auch hierfür
herzlichen Dank!*

Wärme, die weiterzieht

WIE EIN WASSERFÜHRENDER OFEN DAS GANZE HAUS UNTERSTÜTZT

Ein Kaminofen wärmt normalerweise dort, wo er steht. Das Wohnzimmer wird behaglich, während die übrigen Räume weiterhin über die zentrale Heizung versorgt werden. Wasserführende Öfen durchbrechen dieses Prinzip: Sie nutzen einen Teil der beim Heizen entstehenden Energie für das gesamte Haus.

Dafür steckt im Ofen ein Wärmetauscher. Während das Feuer brennt, wird nicht nur die Raumluft erwärmt. Ein Teil der Wärme erhitzt Wasser, das anschließend in einen Pufferspeicher gelangt. Von dort kann die Energie später über Heizkörper oder Fußbodenheizung im Haus verteilt werden. Je nach Heizkonzept lässt sich auch die Warmwasserbereitung einbinden.

Feuer trifft Haustechnik

Der Ofen wird damit zu einem Baustein der zentralen Wärmeversorgung. Welche Aufgabe der Ofen übernimmt, hängt vom gesamten Heizkonzept ab. Möglich ist das etwa mit einer Wärmepumpe, einer Pelletheizung oder einem bestehenden Heizsystem.

Interessant ist das vor allem für Haushalte, die ohnehin gerne mit Holz heizen. Statt einen Raum sehr stark aufzuheizen, lässt sich ein Teil der Energie dorthin bringen, wo sie gerade gebraucht wird. Gleichzeitig bleibt das erhalten, was viele am Kamin schätzen: sichtbares Feuer und direkte Wärme im Wohnbereich.



Foto: stockadobe.com/maho

Gute Planung ist entscheidend

Ganz ohne Technik funktioniert das Konzept allerdings nicht. Pufferspeicher, Leitungen und Steuerung müssen auf Ofen und bestehendes Heizsystem abgestimmt sein. Auch der Wärmebedarf des Hauses spielt eine Rolle. Deshalb gehört ein wasserführender Ofen frühzeitig in die Heizungsplanung und in die Hände eines Fachbetriebs.

Der Unterschied zum klassischen Kaminofen liegt vor allem in der Verteilung: Ein Teil der Wärme bleibt im Wohnraum, ein anderer gelangt ins Heizsystem. Aus dem Kamin wird damit mehr als eine zusätzliche Wärmequelle im Wohnzimmer – seine Energie lässt sich im ganzen Haus nutzen.

(ots/mfr)



TULIKIVI
Es herrschen kalte Zeiten

Der Umwelt zuliebe einen
Tulikivi Speckstein-Speicherofen

2–4 Stunden heizen, 10–24 Stunden
gesunde Strahlung und Speicherwärme.

Ofen Götz

„alles rund um's Feuer“

Regensburger Str. 27, 92224 Amberg,
Tel. 09621/88816, www.ofen-goetz.de

Ofenstudio
BIRK

Besuchen Sie unsere Ofenausstellung
und erleben Sie die Faszination Feuer live
an unseren Vorführmodellen.

Neue Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00 – 16.30 Uhr



Kaminbau Birk GmbH
Max-Planck-Str. 8, Schwarzenfeld, Tel.: 09435/8691
E-Mail info@ofenstudio-birk.de, www.ofenstudio-birk.de

Passt der Ofen zum Haus?

WAS VOR DEM EINBAU GEKLÄRT WERDEN SOLLTE

Ein Kaminofen ist schnell ausgesucht. Schwieriger ist die Frage, ob er auch zum Haus passt. Denn nicht jedes Modell funktioniert ohne Weiteres mit jedem Schornstein. Auch Standort, Luftversorgung und die bestehende Heizung spielen bei der Planung eine Rolle.

Erst den Schornstein prüfen

Vor der Bestellung steht die Prüfung des vorhandenen Schornsteins. Sein Zustand und seine Ausführung geben vor, welche Feuerstätte angeschlossen werden kann.

Ein bestehender Kamin kann oft weiter genutzt werden, manchmal sind aber Anpassungen oder eine Sanierung nötig. Danach lässt sich eingrenzen, welche Feuerstätte technisch infrage kommt.

Nicht jeder Platz ist geeignet

Auch der Standort des Ofens sollte nicht nur nach Optik gewählt werden. Wichtig sind genügend Abstand, eine geeignete Stellfläche und eine sinnvolle Position im Raum. Bei brennbaren Böden kann ein Funkenschutz nötig sein. Auch das Gewicht des Ofens sollte bei der Wahl des Standorts berücksichtigt werden. Wichtig ist zudem, dass die Wärme dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Dazu kommt die Verbrennungsluft. In gut abgedichteten Gebäuden strömt nur wenig Außenluft nach. Deshalb muss bei der Planung geklärt werden, wie der Ofen ausreichend mit Luft versorgt wird.

Was soll der Ofen leisten?

Ein weiterer Punkt ist die spätere Nutzung. Soll der Ofen vor allem an kalten Abenden für zusätzliche Wärme sorgen? Wird er regelmäßig in der Übergangszeit genutzt? Oder soll er stärker in die Wärmeversorgung des Hauses eingebunden werden? Auch wasserführende Modelle kommen dafür infrage. Sie geben einen Teil ihrer Wärme an das Heizsystem ab. Welche Lösung sinnvoll ist, hängt vom Gebäude und von der bestehenden Haustechnik ab.

Qualität vom Meisterbetrieb

Innungsmeisterbetrieb Heindl Kamin bietet zuverlässigen Service

Waldeck. Service wird bei Heindl Kamin groß geschrieben. Seit über 45 Jahren ist das Unternehmen aus Waldeck immer einsatzbereit – ganz egal ob im Sommer oder im Winter.

Ein sicherer und effizienter Kamin ist mehr als nur ein Schornstein. Es ist ein komplexes System, das Fachwissen und Präzision erfordert. Hier kommt die Expertise von Heindl Kamin ins Spiel. Das können Sie von uns erwarten:

Umfassende Betreuung: Von der ersten Idee bis zur finalen Abnahme – inklusive kostenloser Objektbetreuung und Beratung.

Modernste Technik: Überprüfung mit Kaminkamera auch in schwer zugänglichen Bereichen, um Probleme präzise zu identifizieren.

Transparente Kosten: Kostenlose Angebotserstellung mit Festpreisgarantie für volle Kostenkontrolle.

Präzise Planung: Kamin-Querschnittsberechnung für optimale Leistung und Sicherheit.

Reibungslose Umsetzung: Abstimmung der Kaminarbeiten mit dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für eine problemlose Abnahme.

Professionelle Projektierung: Zugriff auf ein erfahrenes Projektierungs- und Planungsbüro für Abgastechnik.

Fundierte Expertise: Erstellung von Gutachten für individuelle Anforderungen.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und unser Know-how.



Kaminprobleme? Heindl Kamin liefert Lösungen!



HEINDL KAMIN - SEIT VIELEN JAHREN IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER BEIM KAMINNEUBAU UND DER SCHORNSTEINSANIERUNG.

FACHARBEIT VOM MEISTERBETRIEB

Kaminbau • Kaminsanierung

Hightech-Keramik • Edelstahlrohr • Spezialkunststoff
Innenabdichtungen • Kaminneuerstellungen
Kaminkopferneuerungen • Kaminvergrößerungen
Edelstahlkamine • Planungsbüro Kamintechnik

Maurermeister Bernhard Heindl e. Kfm.

Godaser Str. 9-11 • 95478 Waldeck

Tel. (0 96 42) 70 29 20

www.heindl-kamin.de





Foto: stock.adobe.com/Ольга Симонова

Heizkosten- Abrechnungen

Erfassungssysteme

- Heizkostenverteiler
- Wärme-/ Wasserzähler
- Rauchwarnmelder

Abrechnungsdienste Technische Dienste

Schnelle und zuverlässige
Abrechnungserstellung zu äußerst
günstigen Konditionen

Tel. 09654-922775

Fax 09654-922774

e-mail: weiden@delta-t.de



delta-t Messdienst

Inh. Herbert Zitzmann

Altstadt 42, 92714 Pleystein

www.delta-t.de

**Ihr Partner für die
Verbrauchs-kostenabrechnung**

Eisen-Bayreuther

Ofenkompetenz seit über 100 Jahren!

OFENTAUSCH- AKTION!

**skantherm®
Afor
Panorama**

Massiver Stein
und spektakuläre
Feuersicht!



EISEN-BAYREUTHER

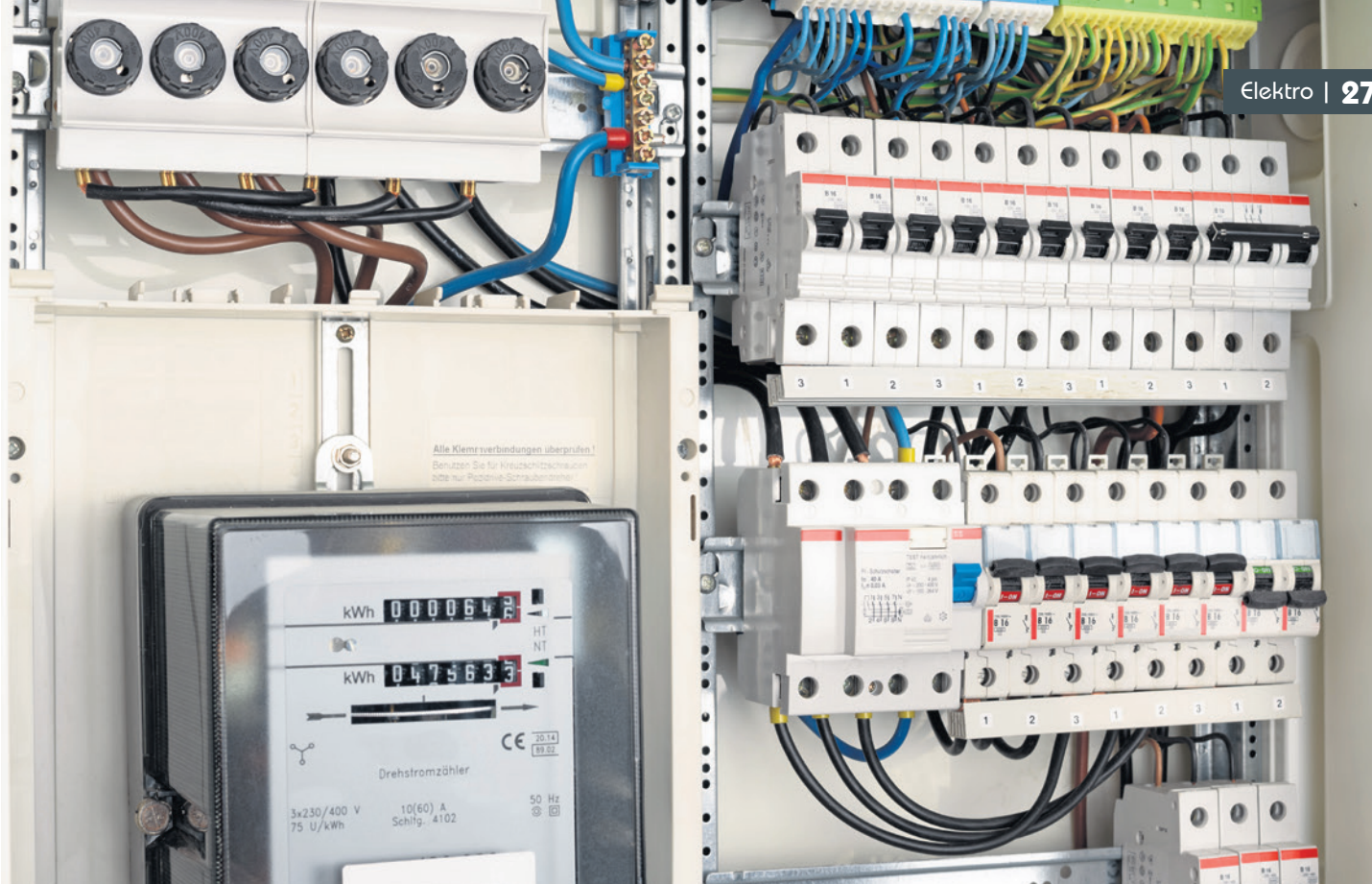
Tirschenreuth, Bahnhofstr. 28, 09631/1242

www.eisen-bayreuther.de

Vor dem Ofenkauf kurz prüfen

- **Schornstein:** Passt der vorhandene Zug zur geplanten Feuerstätte?
- **Standort:** Gibt es genügend Platz und eine geeignete Stellfläche?
- **Luft:** Ist die Versorgung mit Verbrennungsluft geklärt?
- **Wärme:** Wie stark soll der Ofen den Raum beheizen?
- **Heizsystem:** Soll er ergänzen oder eingebunden werden?
- **Bestand:** Sind am Schornstein Anpassungen notwendig?

Sind Schornstein, Standort, Luftversorgung und gewünschte Heizleistung geklärt, wird aus der Ofenauswahl eine technische Entscheidung statt einer Geschmacksfrage. (exb)



Strom nutzen, wenn er günstig ist

WANN SICH DYNAMISCHE TARIFE WIRKLICH LOHNEN

Strom hatte lange einen ziemlich einfachen Preis: Wer eine Kilowattstunde verbrauchte, zahlte dafür denselben Arbeitspreis – egal ob morgens, mittags oder nachts. Dynamische Stromtarife funktionieren anders. Ihr Preis orientiert sich am Börsenstrompreis und kann sich im Tagesverlauf verändern. Damit das korrekt abgerechnet werden kann, braucht es ein intelligentes Messsystem, meist Smart Meter genannt.

Der Zähler allein reicht nicht

Ein Smart Meter spart allerdings noch kein Geld. Interessant wird die Kombination erst, wenn sich ein Teil des Verbrauchs verschieben lässt. Wer etwa ein Elektroauto lädt, eine Wärmepumpe betreibt oder einen Batteriespeicher nutzt, hat dafür mehr Spielraum als ein Haushalt, dessen Strom vor allem für Licht, Kochen und Unterhaltungselektronik gebraucht wird.

Verbrauch verschieben statt verzichten

Das Prinzip ist simpel: Ist Strom gerade günstiger, laufen möglichst die Geräte, die nicht zu einer bestimmten Uhrzeit gebraucht werden. Die Wallbox lädt dann später, die Wärmepumpe arbeitet in passenden Zeitfenstern oder ein Energiemanagement übernimmt die Steuerung. Der Alltag muss sich deshalb nicht komplett nach dem Strompreis richten.

Ganz ohne Aufmerksamkeit geht es dennoch nicht. Denn bei einem dynamischen Tarif kommen auch teure Phasen beim Kunden an. Wer seinen Verbrauch kaum verschie-

ben kann oder sich nicht mit Preisen und Steuerung beschäftigen möchte, ist mit einem klassischen Tarif häufig besser bedient.

Tarifkosten vollständig vergleichen

Entscheidend ist der eigene Alltag. Wie viel Strom wird verbraucht? Welche größeren Verbraucher lassen sich zeitlich steuern? Und welche Grundgebühren oder Aufschläge verlangt der Anbieter? Auch Vertragslaufzeit und Kündigungsbedingungen gehören in den Vergleich.

Ein Smart Meter macht den Verbrauch transparenter. Ob ein dynamischer Tarif Geld spart, hängt dagegen vor allem davon ab, wie viel Strom zeitlich verschoben werden kann. (exb)

Elektrotechnik Koller



Thomas Koller

Oberndorf 2, 95478 Kemnath

Mobil 0151/16730257, Telefon 09642/7028557

www.elektrotechnik-koller.de

info@elektrotechnik-koller.de

Guter Boden - gutes Wohnklima

DER UNTERGRUND ZÄHLT

Eine kleine Kante zwischen Flur und Wohnzimmer. Eine Fliese, die hohl klingt. Eine Stelle im Parkett, die bei jedem Schritt nachgibt. Solche Dinge fallen oft erst auf, wenn der neue Boden längst liegt. Dabei entscheidet sich vieles schon vorher – beim Zustand des Untergrunds.

Gerade bei einer Sanierung lohnt sich deshalb ein genauer Blick auf Estrich, alte Beläge und Übergänge. Nicht jede Fläche muss komplett neu aufgebaut werden. Aber sie sollte eben, fest und für den geplanten Belag geeignet sein. Lose Stellen, Risse oder deutliche Unebenheiten verschwinden nicht dadurch, dass später etwas Neues darüberliegt.

Was liegt eigentlich darunter?

Vor dem Verlegen steht deshalb erst einmal eine Bestandsaufnahme an. Manche alten Beläge können bleiben, andere müssen entfernt werden. Kleinere Unebenheiten lassen sich ausgleichen, größere Schäden brauchen eine saubere Lösung.

Bei Fliesen ist ein stabiler Untergrund besonders wichtig. Schon leichte Bewegungen können sich später bemerkbar machen. Gleichzeitig lohnt sich der Blick auf die Aufbauhöhe: Ein neuer Belag kann höher oder niedriger ausfallen als sein Vorgänger. An Türen, Treppen oder beim Übergang in den nächsten Raum wird aus wenigen Millimetern schnell ein sichtbares Detail.

Auch das Ohr wohnt mit

Was unter Parkett, Fliesen oder Vinyl liegt, beeinflusst außerdem die Geräuschkulisse. Schritte, Stühlerücken oder



Foto: stockadobe.com/redaktion93

herunterfallende Gegenstände übertragen sich je nach Bodenaufbau unterschiedlich stark. Gerade in Wohnungen oder mehrgeschossigen Häusern sollte Trittschall deshalb nicht erst Thema werden, wenn der Boden bereits fertig ist.

Ein guter Boden entsteht damit nicht erst bei der Auswahl von Farbe und Oberfläche. Die unspektakulärste Arbeit passiert vorher: prüfen, ausgleichen, aufbauen. Sehen wird man davon später kaum etwas. Spüren dagegen schon. (exb)

Nitsche

THE NEW LINE

Fußbodentechnik

Bodenbeschichtung & Bodenbeläge

...wir verlegen Böden

Mobil 01733942318

malerfachbetriebsnitsche@t-online.de

www.malerbetrieb-nitsche.de

Hauptstraße 16a

92237 Sulzbach-Rosenberg

SEIT ÜBER 20 JAHREN QUALITÄT AUS MEISTERHAND

www.armin-kies.de

FLIESEN KIES
Fliesenlegermeister
Amberg

Fliesen Kies ♦ Haselnußweg 8 ♦ 92224 Amberg ♦ Tel.: 096 21 - 42 01 67 ♦ fliesen@armin-kies.de

30 Jahre – Danke für Ihr Vertrauen!

Seit 30 Jahren sind wir mit Kompetenz, Qualität und Engagement für unsere Kunden da.

Für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns herzlich und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.

ENGLHARD

PARKETT
&
BODENBELÄGE

Grüner Weg 34a

Tel.: 09661 6388

92237 Sulzbach-Rosenberg

parkett-englhard@t-online.de

www.parkett-englhard.de

Der Boden kann bleiben

WARUM PATINA NICHT GLEICH AUSBAU BEDEUTET

Manche Böden sehen nach vielen Jahren nicht kaputt aus, sondern benutzt. Das ist ein Unterschied. Kleine Kratzer im Holz, eine etwas matte Oberfläche oder Fliesen, deren Fugen nicht mehr ganz frisch aussehen, bedeuten noch lange nicht, dass alles raus muss.

Bei älteren Häusern steht deshalb zuerst eine nüchterne Bestandsaufnahme an. Was ist tatsächlich beschädigt? Was lässt sich reinigen oder ausbessern? Und welche Spuren dürfen vielleicht einfach bleiben?

Reparieren statt komplett erneuern

Bei Holzböden können einzelne Stellen häufig bearbeitet werden, ohne gleich die gesamte Fläche auszutauschen. Auch Naturstein lässt sich je nach Zustand wieder auffrischen. Bei gefliesten Böden sind manchmal eher Fugen oder einzelne beschädigte Platten das Problem als der Belag selbst.

Das verändert auch die Planung einer Renovierung. Statt automatisch mit einem leeren Raum zu beginnen, wird das Vorhandene Teil des neuen Konzepts.

Ein älterer Boden kann mit neuen Wandfarben, Möbeln oder Sockelleisten plötzlich ganz anders wirken.

Alt und neu dürfen sich treffen

Ein erhaltener Boden muss sich nicht unsichtbar an neue Flächen anpassen. Ein erhaltener Holzboden neben neuen Fliesen kann einen Übergang bewusst sichtbar machen. Naturstein mit Gebrauchsspuren bringt eine andere Wirkung mit als eine frisch verlegte Fläche. Gerade solche Unterschiede geben Räumen oft ihren eigenen Charakter.

Natürlich hat Erhalten Grenzen. Lose Beläge, größere Schäden oder ein problematischer Untergrund müssen fachlich geprüft werden. Bevor der alte Belag im Container landet, sollte sein Zustand noch einmal fachlich bewertet werden. Manchmal braucht ein Boden keine Ablösung – sondern nur etwas Aufmerksamkeit. (exb)



SCHAUEN SIE VORBEI

- Große Ausstellung und Auswahl exklusiver Hersteller
- Küchen- und Badrenovierung inklusive aller Nebearbeiten
- Outdoorkeramik
- 3D-Planung
- Meisterbetrieb mit eigener Verlegeabteilung
- Preiswerte Sonderposten



Bayreuther Straße 26
91281 Kirchenthumbach
Telefon 09647 | 9294670

fliesen-opel.de f @

BERATUNG
PLANUNG
VERLEGUNG

Mineralisch an die Wand

WAS KALK- UND SILIKATFARBEN AUSZEICHNET



Foto: stockadobe.com/Studio Romantic

Kalk und Silikat klingen zunächst eher nach Baustofflager als nach Wohnzimmer. Dabei stecken dahinter Wandfarben, die vor allem auf mineralischen Untergründen ihre Stärken ausspielen – und sich deutlich von klassischen Dispersionsfarben unterscheiden.

Kalk: matt und ursprünglich

Kalkfarbe basiert auf mineralischem Kalk. Sie ergibt eine matte, leicht wolkige Oberfläche und passt gut zu Putz, Mauerwerk und Räumen, in denen eine natürliche Optik gefragt ist. Wasserdampf kann die Beschichtung ver-

gleichsweise gut passieren. Das macht Kalkfarbe interessant für alle, die Wandoberflächen möglichst ursprünglich halten möchten.

Ganz unkompliziert ist sie allerdings nicht. Der Untergrund muss zur Farbe passen und sauber vorbereitet sein. Gerade bei älteren Wänden lohnt sich deshalb ein genauer Blick darauf, welche Anstriche bereits vorhanden sind.

Silikat: fest verbunden

Silikatfarben funktionieren etwas anders. Sie verbinden sich mit geeigneten mineralischen Flächen und gelten dadurch als robust und langlebig. Auch sie bleiben offen für Wasserdampf und eignen sich beispielsweise für mineralische Putze. Optisch wirken sie meist zurückhaltend und matt – eine gute Grundlage für Räume, in denen nicht die Wandfarbe selbst, sondern Möbel, Holz oder Textilien im Vordergrund stehen sollen.

Erst die Wand, dann die Farbe

Welche Farbe infrage kommt, hängt zuerst vom Untergrund ab. Material, alter Anstrich und Zustand der Wand spielen ebenso mit hinein. Vor allem bei Renovierungen kann eine kurze Beratung im Fachbetrieb verhindern, dass eine eigentlich passende Farbe auf dem falschen Untergrund landet.

Mineralische Farben sind damit weniger eine Frage des Trends als der Oberfläche. Bei passendem Untergrund zeigen mineralische Farben vor allem eines: eine matte, ruhige Oberfläche ohne starken Glanz. (exb)

Nitsche
THE NEW LINE
Malerbetrieb
Trockenbau & Sanierung

Mobil 01733942318
malerfachbetriebsnitsche@t-online.de
www.malerbetrieb-nitsche.de
Hauptstraße 16a
92237 Sulzbach-Rosenberg

Der Fassadenprofi



GRAVOGL

Fassadenanstriche
Vollwärmeschutz und Putz
Malerarbeiten aller Art

Leopold Gravogl · Malermeister
Kahlhofstraße 6 · 92242 Hirschau
Telefon (09622) 1475
leo.gravogl@t-online.de



Strom vom Stellplatz

PV-CARPORTS VERBINDEN STELLPLATZ UND STROMERZEUGUNG

Ein Carport braucht ohnehin ein Dach. Wird diese Fläche mit Photovoltaik genutzt, übernimmt sie zusätzlich eine zweite Aufgabe: Sie erzeugt Strom. Das macht PV-Carports vor allem für Grundstücke interessant, auf denen das Hausdach nicht vollständig genutzt werden kann oder eine weitere Solarfläche entstehen soll.

Der erzeugte Strom kann im Haushalt verbraucht, in einem Batteriespeicher zwischengespeichert oder ins öffentliche Netz eingespeist werden. Ist ein Elektroauto vorhanden, lässt sich außerdem eine Wallbox in das Gesamtkonzept einbinden. Das Fahrzeug steht dann direkt unter der Fläche, auf der ein Teil seiner Energie erzeugt wird.

Standort genau prüfen

Ob sich ein Carport für Photovoltaik eignet, entscheidet sich vor allem an der konkreten Situation vor Ort. Verschattung durch Bäume oder benachbarte Gebäude kann den Ertrag beeinflussen. Auch Größe, Ausrichtung und Konstruktion des Daches spielen eine Rolle.

Soll ein bestehender Carport nachgerüstet werden, muss zudem geprüft werden, ob die Konstruktion für die zusätzliche Technik geeignet ist. Bei einem Neubau können Tragwerk, Leitungsführung und elektrische Komponenten direkt berücksichtigt werden.

Solarstrom fürs ganze Haus

Eine PV-Anlage auf dem Carport arbeitet nicht nur für das Auto. Solarstrom kann genauso Kühlschrank, Waschmaschine oder andere Verbraucher im Haus versorgen. Ein Energiemanagement kann steuern, wann Strom direkt genutzt, gespeichert oder zum Laden des Fahrzeugs eingesetzt wird.

Vor der Umsetzung sollten außerdem die örtlichen baurechtlichen Vorgaben geklärt werden. Welche Anforderungen gelten, hängt vom jeweiligen Grundstück und vom geplanten Bauvorhaben ab. (exb)



Aluminiumbalkone vom Profi

- langlebiges Aluminium
- schöne Holzdekore
- nachhaltig & pflegeleicht
- kein Rosten
- kein Streichen
- hohe Wetterbeständigkeit
- geringe Schmutzanhaftung
- Balkonsanierung möglich

mit bauaufsichtlicher Zulassung
zertifiziert nach DIN EN 1090

WhatsApp Schnellanfrage →



Heining – Metallbau & Solar e. K.
Hammergrabenstr. 1
DE-95478 Kemnath

☎ 09642 – 70 433 99
📞 01515 2986252
✉ info@metallbau-heining.de

www.metallbau-heining.de



**METALLBAU
SCHLOSSEREI**

Treppenbau • Fenstergitter
Balkongeländer • Tore
Arbeiten in Eisen u. Edelstahl

**Jetzt auch:
Pulverbeschichtung**

92265 Edelsfeld-Riglashof 14, Telefon 09664/17 88, Fax 83 83

Ein Raum braucht Gegenspieler

WIE MÖBEL UND STOFFE ABWECHSLUNG INS ZIMMER BRINGEN



Foto: stock.adobe.com/4595886



JOKA®
FACHBERATER

Natürlicher Charakter

- Gardinen/Vorhänge
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Polsterarbeiten
- Wandgestaltung
- Bodenbeläge

Die JOKA Raumwelt
bei Ihrem Fachberater:



RAUM AUSSTATTUNG
MELCHNER

Gerhard Melchner
Espanweg 30, 92275 Eschenfelden
Tel.: 09665 95033, Fax 09665 95035

Ein Zimmer kann teuer eingerichtet sein und trotzdem merkwürdig flach wirken. Häufig fehlt nicht das nächste Möbelstück, sondern ein Gegenspieler: eine grobe Oberfläche neben glattem Holz, ein weicher Stoff vor einer klaren Möbelfront, ein dunkler Akzent in einer hellen Umgebung.

Der Ausgangspunkt muss nicht die Trendfarbe der Saison sein. Oft ist längst etwas da, das den Ton vorgibt. Interessanter ist die Frage: Was soll bleiben? Ein Sofa, ein Esstisch oder ein alter Sessel kann den Ton vorgeben. Von dort aus lässt sich weiterarbeiten – mit Materialien, die aufnehmen, ergänzen oder bewusst widersprechen.

Wiederholen statt kopieren

Textilien sind dabei ein gutes Bindeglied. Ein Vorhang darf eine Farbe aus dem Sofa aufgreifen, ohne exakt denselben Ton zu treffen. Ein Polsterstoff kann eine glatte Schrankfront weicher erscheinen lassen, ein grob gewebter Stoff bringt Spannung neben Holz, Glas oder Metall. Gerade kleine Wiederholungen helfen: derselbe Farbtone in Kissen und Gardine, eine ähnliche Struktur am Sessel und am Fenster.

Komplett durchdeklinierte Möbelprogramme braucht es dafür nicht. Unterschiedliche Holznuancen, ein älteres Einzelstück oder ein Sessel aus einer anderen Stilwelt können einem Raum sogar guttun. Wichtig ist nur, dass sich irgendwo eine Verbindung findet – über Farbe, Form oder Material.

Das Fenster gehört dazu

Gardinen und Vorhänge werden bei der Einrichtung gern bis zuletzt aufgehoben. Dabei nehmen sie im Raum viel Fläche ein. Länge, Fall und Transparenz verändern den Eindruck stärker, als man zunächst denkt. Leichte Stoffe halten den Blick offen, dichtere Qualitäten setzen eine deutlichere Kante. Möbel und Fenstertextilien sollten deshalb nicht getrennt voneinander geplant werden.

Und manches darf einfach bleiben, weil es gut ist. Ein neuer Bezug, andere Vorhänge oder ein passender Beistelltisch verändern einen Raum oft stärker als der komplette Austausch. Das Ziel ist nicht Gleichklang. Es reicht, wenn sich Farben, Formen und Materialien an einigen Stellen wieder begegnen. (exb)



Foto: stock.adobe.com/brizmaker

Für das Leben in der Küche.



möbel münch GEBO

Rosenberger Straße 98 (Dultplatz)
Sulzbach-Rosenberg · Tel. 09661/6252
www.moebelmuench.de



Foto: stockadobe.com/winyu

Bitte nicht zu ordentlich

WIE KLEINE FREIRÄUME IM GARTEN TIEREN HELFEN

Die abgeblühte Staude bleibt stehen. Nicht aus Vergesslichkeit. Zwischen ihren trockenen Stängeln darf der Herbst erst einmal Herbst sein. Ein paar Meter weiter liegt Laub unter der Hecke, während der Weg daneben sauber gefegt ist.

Naturnahes Gärtnern kann genau so aussehen: nicht als wilde Gegenbewegung zum gepflegten Grundstück, sondern als bewusst gesetzte Lücke in der Ordnung. Der Garten muss dafür weder zur Wiese werden noch sein gestalterisches Konzept verlieren.

Ordnung mit Lücken

Oft genügen unscheinbare Stellen. Laub darf unter Sträuchern liegen bleiben. Verblühte Pflanzen müssen nicht sofort bodennah verschwinden. In einer Natursteinmauer können einzelne Fugen offen bleiben. Kräuter dürfen blühen, bevor sie zurückgeschnitten werden. Solche kleinen Bereiche bieten Insekten und anderen Gartengästen Nahrung oder Unterschlupf, ohne dass gleich das ganze Grundstück anders aussehen muss.

Auch bei der Beleuchtung lohnt Zurückhaltung. Nicht jeder Baum und jedes Beet braucht einen Lichtkegel. Einige gezielt gesetzte Leuchten reichen meist für Wege und Terrasse. Der hintere Gartenteil darf dunkel bleiben.

Das Angenehme an dieser Art von Artenschutz: Sie verlangt keinen kompletten Umbau. Vieles entsteht sogar dadurch, etwas wegzulassen. Ein Beet wird gepflegt, das nächste ein wenig lockerer behandelt. Die Terrasse bleibt klar, unter der Hecke übernimmt das Laub. Und beim nächsten Rundgang mit Gartenschere und Besen darf eine kleine Ecke einfach ausgelassen werden. (exb)



Hölzl
Landschaftspflege

-Mäharbeiten -Baum- und Problembaumfällungen
-Wurzelstockfräsen -Gartenpflege -Zaunbau

Hölzl Landschaftspflege GmbH Tel.: 09604 / 741
Kötschdorf 1 E-Mail: info@hoelzl-landschaftspflege.de
92533 Wernberg - Köblitz Home: www.hoelzl-landschaftspflege.de



Ruhe-sitz



Liebesnest



Kinderparadies



immo.onetz.de

die Spezialisten für Immobilien in der Oberpfalz

Das große Immobilien-angebot in der Oberpfalz

immo.onetz.de ist die führende Immobilien-Suchmaschine der Oberpfalz und bietet Häuser, Wohnungen und Grundstücke zum Verkauf oder zur Miete aus einer Vielzahl von Quellen in einer einzigen Suche.

Mit wenigen Klicks zum Traumobjekt

- interaktive Karten
- Umgebungsdaten (z.B. Apotheken, Schulen, Ärzte)
- Top-Suchfunktion - schnell und bequem
- regionale Service-Infos



MÖBEL UND KÜCHEN FRAUENDORFER IN AMBERG

BESTER SERVICE & PERSÖNLICHE BERATUNG INKLUSIVE



Eines der führenden Einrichtungs-Zentren und Interliving-Partner in der Region!

Wenn es um die Anschaffung von neuen Möbeln geht, führt am Möbelhaus Frauendorfer in Amberg kein Weg vorbei. Möbel Frauendorfer gehört in der gesamten Region zu den ersten Adressen, wenn es um Auswahl, Qualität und bestmögliche Preise geht. Zigtausende zufriedener Stammkunden wissen das zu schätzen

und halten dem sympathischen Unternehmen bereits seit vielen Jahren die Treue.

Service ist das A und O

Die Kunden sollen nicht nur bedient, sondern vor allem kompetent beraten werden. Individuelle Komplett-Lösungen sind gefragt, sei es bei der kreativen Planung einer neuen Küche, der individuellen Anpassung, z.B. bei Dachschrägen oder auch im Rahmen einer Wohnstilberatung.

HAUSEIGENE WERKSTÄTTEN TOP-SERVICE – MADE IN GERMANY

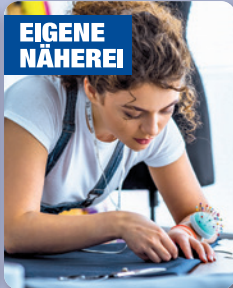
EIGENE SCHREINEREI



EIGENE POLSTEREI



EIGENE NÄHEREI



FRAUENDORFER WOHNSTYLE-SERVICE:



ALLES AUS EINER HAND:

- Kostenlos für Sie
- Persönliche Beratung
- Einrichtungstipps und Tricks abgestimmt auf Ihren Wohnraum
- Kompetente Begleitung
Von der Möbelauswahl bis hin zu den Accessoires für ein harmonisches Gesamtbild

WIR ERFÜLLEN IHRE WOHNTRÄUME, PERSÖNLICH UND INDIVIDUELL!

Wir finden gemeinsam die passenden Möbel für Sie und Ihr Zuhause

Vereinbaren Sie einen Termin!

Telefon: 0 96 21/47 80

E-Mail: wohnstyling@frauendorfer.de



Frauentorfer
Möbel und Küchen

www.frauendorfer.de

Ruoffstraße 20
92224 Amberg

Tel. 0 96 21/47 80
info@frauendorfer.de

Für Sie geöffnet:
Mo.-Mi. 9.30-18.30 Uhr

Do.+Fr. 9.30-19.00 Uhr
Sa. 9.30-17.00 Uhr

